

Nachtrag zur Wirtschaftssatzung 2017

Nachtrag zur Wirtschaftssatzung 2017 der Industrie- und Handelskammer Schwaben für das Geschäftsjahr 2017 (01.01. bis 31.12.2017)

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Schwaben hat am 05. Dezember 2017 gemäß den §§ 3 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 254 der Zehnten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474), und der Beitragsordnung vom 27. April 2004, zuletzt geändert mit Vollversammlungsbeschluss vom 08. Dezember 2016, folgenden Nachtrag zur Wirtschaftssatzung für das Geschäftsjahr 2017 (01.01. bis 31.12.2017) beschlossen:

I. Nachtragswirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird durch Nachtrag

1. in der Plan-GuV

mit der Summe der Erträge in Höhe					
von	27.157.300 €	um	1.564.900 €	auf	28.722.200 €
mit der Summe der Aufwendungen in Höhe					
von	28.226.800 €	um	139.400 €	auf	28.366.200 €
mit dem Saldo der Rücklagenveränderung in Höhe					
von	-1.069.500 €	um	-143.300 €	auf	-1.212.800 €

2. im Investitionsplan

mit der Summe der Investitionseinzahlungen in Höhe					
von	1.569.500 €	um	-1.117.400 €	auf	452.100 €
mit der Summe der Investitionsauszahlungen in Höhe					
von	1.908.200 €	um	8.325.200 €	auf	10.233.400 €

festgestellt.

Die übrigen Regelungen der Wirtschaftssatzung gelten unverändert weiter.

Augsburg, 05. Dezember 2017

Industrie- und Handelskammer Schwaben

Präsident

Hauptgeschäftsführer

Dr. Andreas Kopton

Peter Saalfrank

Ansprechpartner:

Stefan Schmid
Stettenstraße 1 + 3 | 86150 Augsburg
Tel 0821 3162-231 | Fax 0821 3162-298
stefan.schmid@schwaben.ihk.de